

Sitzung des Vorstandes und Beirates am 10. Februar 2025

Ort: Münsterzentrum, Kanzleigasse 30, Ewald-Huth-Saal
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr

Anwesend: Vom Vorstand:
Kubon, Rupert, 1. Vorsitzender
Tritschler, Edgar H., 2. Vorsitzender
Eckert, Gabriele, Schriftführerin
Blum, Werner, Schatzmeister
Als Gast (design. neue Schriftführerin):
Streck, Sabine.

Entschuldigt: -

Anwesend: Vom Beirat:
Hellebrand, Elvira
Köngeter, Ulrich
Schaumann, Margot
Schulz, Ute
Entschuldigt: Bender, Lisa
Brauner Roland
Bührer, Detlev
Grießhaber, Benedikt
Klatt, Jörg-Dieter
Schnekenburger, Bernd
Tocha, Michael.
Westermann, Jörg
Wildi, Claudia.

Herr Kubon begrüßt die Mitglieder des Vorstandes und Beirates zu der heutigen Sitzung. Er nennt Frau Sabine Streck, die designierte neue Schriftführerin (ab Hauptversammlung am 12.03.2025), herzlich willkommen und stellt Einvernehmen fest, dass Frau Streck an der heutigen Sitzung teilnimmt.

TOP 1

Eintritte, Austritte, verstorbene Mitglieder

Eintritte (3): Loreau, Pascale, Königsfeld-Buchenberg;
Rossel, Hugo, Dauchingen;
Ehepaar Weiß, Thomas und Barbara, VS-Villingen.
Austritte (4): Hiekisch, Regina, Unterkirnach;
Neuser, Elke, Oberpfammern;
Ehepaar Müller, Günther und Jutta;
Rosmislofsky, Bernd.

TOP 2

Rückblick auf letzte Veranstaltungen

Frau Eckert weist auf die Stammtische hin, die der GHV am 10.01. („Löwen“) und am 07.02. („Zehntscheuer“) bei jeweils guter Beteiligung veranstaltet hat. Sie geht außerdem auf den Firmenbesuch der „Wieland-Werke“ in VS-Villingen ein, an dem 40 Personen teilgenommen haben.

Sie nennt als nächste Veranstaltungen:

- 13.02.2025 Narrenschopf Bad Dürreheim;
- 12.03.2025 Jahreshauptversammlung, Münsterzentrum;
- 27.03.2025 Besichtigung und Vortrag zum Sanierungsstand der Stadtmauer, Frau Dr. Blessing.
- 24.03.2025 Einführungsvortrag Kubon zur Habsburger-Exkursion (Adria) 01.04.-08.04.2025 sowie
- 19.05.2025 Podiumsveranstaltung „8. Mai 1945 – 80 Jahre danach“ im Kleinen Saal, Theater am Ring.

Sitzung des Vorstandes und Beirates am 10. Februar 2025

TOP 3

Jahrbuch 2025, erschienen im Dezember 2024)

Herr Kubon hält Rückblick auf das Erscheinen des 48. Bandes des Jahrbuchs „Villingen im Wandel der Zeit“. Herr Blum informiert über die von der Druckerei Leute gestellte Rechnung für die Herstellung und den Versand des Jahrbuches. Bei den dem GHV erstmals in Rechnung gestellten Kosten für die Auslieferung bemerkt er, dass der fakturierte Betrag einen erheblichen Spendenanteil der Firma Leute enthalte und schlägt vor, die Firma um eine neue Rechnung mit dem tatsächlichen Bruttobetrag zu erbitten und von diesem die gewünschte Spende in Abzug zu bringen.

Herr Kubon fragt Vorstand und Beirat, ob es zu der erstmaligen Inanspruchnahme des Versandservices der Firma Leute Anmerkungen gebe. Nachdem Wortmeldungen hierzu nicht ergehen, stellt er Einvernehmen dazu fest, dass auch für die künftigen Jahrbuch-Versandtermine der Service der Firma Leute in Anspruch genommen wird.

TOP 4

Redaktionsprogramm für das Jahrbuch 2026 (erscheint im Dezember 2025)

Herr Tritschler trägt die Themen des nächsten Jahrbuches vor und erläutert den Stand seiner Bemühungen um die Autorenschaften.

TOP 5

Vorbereitung Mitglieder-Hauptversammlung (12.03.2025)

5.1 Tagesordnung

Herr Kubon informiert über den Planungsstand zur nächsten Mitglieder-Hauptversammlung, die am Mittwoch, 12. März im Ewald-Huth-Saal des Münsterzentrums um 19 Uhr stattfinden wird. Die Tagesordnung der Versammlung wird beinhalten:

- Regularien;
- Wahl des 2. Vorsitzenden für die Amtsperiode 2025-2028*);
- Wahl der Schriftführerin für die Amtsperiode 2025-2028*);
- Satzungsänderungen.

*) Die erweiterte Amtsperiode von bisher 2 auf nunmehr 3 Jahre wird Gegenstand einer Satzungsänderung.

5.2 Rechnungsprüfung

Herr Blum berichtet über die am 28.01.2025 durch die Kassenprüfer, Herr Siegfried Lederer und Frau Ingrid Seibt, durchgeführte Prüfung, die keine Beanstandungen ergeben habe. Die vergleichsweise hohen Kosten für die sog. „Geschichtskratzen“ habe die Kassenprüfer zu der Aufforderung veranlasst, von den Initiatoren dieser Aktion einen Verwendungsnachweis und einen Bericht über deren Einsatz zu erbitten.

TOP 6

Stand der Finanzen

Der Schatzmeister informiert anhand Anlage 1 über die Zahlen des Jahresabschlusses 2024 des GHV und mit Anlage 2 über den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2025. Die Zahlen werden vom Beirat zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 7

Raumkündigung Geschäftsstelle Münsterzentrum

Herr Kubon informiert über die bei ihm eingegangene Kündigung der Räume der Geschäftsstelle des GHV im Münsterzentrum zum 30. Juni 2025. Er berichtet, dass dem GHV die entsprechenden Räume im 1. OG des Münsterzentrums angeboten werden, die hinsichtlich Lage und Größe mit den jetzigen Räumen identisch sind. Die im Sitzungsraum vom GHV eingebaute Schrankwand (Rechnung Zimmerei Beha v. 22.02.2021 über 650 EUR und Holzland Beha vom 28.05.2021 über 391,63 EUR sowie daran montierte Rollo-Leinwand über 120 EUR = gesamt 1.161,63 EUR) wird dem Nachmieter mit einem entsprechenden Preisabschlag angeboten. Unter der Annahme, dass der GHV die neuen Räume im 1. OG ohne Mobiliar übernehmen wird, wird die Auftragserteilung durch den GHV über den Einbau einer etwa baugleichen Regalwand beschlossen. Der Schatzmeister wird gebeten, für eine neue Schrankwand im Sitzungsraum (1. OG) den Betrag von 1.500 EUR in die Finanzplanung einzustellen. Der

Sitzung des Vorstandes und Beirates am 10. Februar 2025

Umzug wird durch den Vorstand mit freiwilligen Helfern durchgeführt. Der im Keller befindliche Archivraum ist von der Raumveränderung nicht betroffen.

TOP 8

Verwaltungs-Software „ProWinner“

Frau Eckert und Herr Kubon berichten über Anwendungsschwierigkeiten beim Einsatz der Software, deren Gebrauch (z.B. Serienbriefe) allgemein als zu umständlich und die Nutzung wegen extrem kleiner (nicht vergrößerbarer) Schrift als bedienerunfreundlich zu beurteilen sei. Außerdem sei der Hotline-Service wenig hilfreich. Vorstand und Beirat kommen überein, den geschäftsführenden Vorstand mit der Suche und Auswahl eines Alternativsystems zu beauftragen und nach Vollzug über eine evtl. Neuanschaffung zu entscheiden.

TOP 9

Tag des offenen Denkmals

Frau Schulze wir an der Arbeitskreisbesprechung am 19. März d.J. (Frau Lauble-Klepper) in ihrer Funktion als Amtsleiterin und als Beirätin des GHV teilnehmen; über den weiteren Gang der Dinge wird sie in der nächsten Sitzung des Beirates berichten.

TOP 10

Gremien des GHV

10.1 Sachverhalt

Herr Kubon informiert den Beirat über die im geschäftsführenden Vorstand stattgefundenen ausführlichen Diskussion über die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Beirat. Er berichtet über die Beteiligung an den gemeinsamen Sitzungen, zu denen – wie auch heute – meistens überwiegend Absagen bzw. Entschuldigungen eingehen. Auch wenn diese in jedem Einzelfall durchaus verständlich seien, wiesen sie doch auf ein offensichtliches strukturelles Problem hin. Der gfü. Vorstand habe daher die Frage der inhaltlichen Beteiligung der Beiratsmitglieder diskutiert und sei zu dem Ergebnis gekommen, dass ihre Einbeziehung in die eigentliche Vorstandsarbeit strukturierter, intensiver und damit steigerungsfähig sei. Eine Möglichkeit, dieses Ziel zu erreichen bestünde darin, den Beirat zu einem arbeitsfähigen Gremium zu verkleinern und eine Ressortaufteilung vorzunehmen. Die Frage der Informationsbeteiligung sei ebenfalls diskutiert und es sei festgestellt worden, dass die Mitglieder des Beirates von allen laufenden Vorgängen aktuell informiert seien, alle die Protokolle der Sitzungen erhielten und natürlich könnten ja auch die Mitglieder des gfü. Vorstandes jederzeit kontaktiert werden.

Deshalb sei das Resümee zu ziehen, den Beirat deutlich zu verkleinern, damit vor allem denjenigen, die sich gerne engagieren, aber eben nicht in die Vorstandsarbeit eingebunden sein wollen oder dies aufgrund zu hohen Zeitaufwands nicht können in angemessener Weise ihre Kompetenz in die Vereinsarbeit einbringen können. Deshalb soll die Satzung im entsprechenden § 8.3 geändert und auf fünf Personen begrenzt werden.

Nach einer Diskussion stimmen die anwesenden Vorstands- und Beiratsmitglieder diesem Vorgehen einstimmig zu.

Hinweis:

Nach einer nochmaligen kurzen Rücksprache des geschäftsführenden Vorstandes ist man auch nach Rücksprache mit unserem Justitiar Ulrich Köngeter zur Auffassung gelangt, dass doch zunächst gar keine Ober- oder Untergrenze von Beiratsmitgliedern in der Satzung (8.3) festgeschrieben werden soll, dies ermöglicht die größtmögliche Flexibilität. (Prüfung s. u.)

TOP 11

Satzungsänderungen

11.1 Organisationsänderung

Im Ergebnis der unter TOP 9 genannten Organisationsänderungen ergeben sich mehrere Satzungsänderungen.

11.3 Vorbereitung der Satzungsänderungen für die Beschlussfassung (Hauptversammlung am 12.03.2025)

Der gfü. Vorstand und die Mitglieder des Beirates bitten das Mitglied des Beirates, Herrn Ulrich Köngeter, den Satzungssachverhalt zu prüfen und eine Beschlussvorlage für die Mitglieder der Hauptversammlung vorzubereiten.

Sitzung des Vorstandes und Beirates am 10. Februar 2025

TOP 12

Verschiedenes

Frau Eckert verweist auf die nächsten Sitzungstermine für den gfü. Vorstand mit Beirat:

- Mo., 12. Mai 2025, 18:00 Uhr,
- Mo., 21. Juli 2025, 18:00 Uhr und
- Mo., 20. Oktober 2025, 18:00 Uhr.

Herr Kubon schließt die Sitzung um ca. 19:45 Uhr und dankt für die engagierte Mitarbeit.

VS-Villingen, den 11. Februar 2022

Für das Protokoll:

Gabriele Eckert, Schriftführerin

Dr. Rupert Kubon, 1. Vorsitzender

Anlagen:

keine